

**Niederschrift der 02. Sitzung des Ortschaftsrates – öffentlicher Teil
am 18. September 2014 in Hohendodeleben
AZ: 101505.14.05-02**

Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Anwesend: Herr Dr. Jander, Vorsitzender
Herr Arnold, Frau Berheine, Herr Gent, Herr Goedicke, Herr Kehse,
Herr Kühne, Herr Lünig, Herr Matz

Frau Nohr, Protokollantin

Abwesende: keine

Gäste: Frau Sarpe, Leiterin der Grundschule „Friedrich von Matthisson“

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 15. Juli 2014 - öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Beratung und Abstimmung zur Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 92/BM/14
06. Einwohnerfragestunde
07. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

08. Genehmigung der Niederschrift vom 15. Juli 2014 - nichtöffentlicher Teil
09. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

OBM Dr. Jander

- eröffnet die 02. Sitzung des Ortschaftsrates und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 9 Ortschaftsräten fest.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

- keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 9 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 15. Juli 2014 - öffentlicher Teil

Abstimmung über das Protokoll, öffentlicher Teil: 9 x ja (einstimmig)

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Dr. Jander

1. Auf der 1. Sitzung des Hauptausschusses am 28.08.2014 wurde Dr. Ernst Isensee zum ersten und Rainer Lünig zum zweiten stellvertretenden Vorsitzenden des Hauptausschusses gewählt. Hierzu herzlichen Glückwunsch an Rainer Lünig.

Die Leitung der weiteren Ausschüsse des Stadtrates obliegt folgenden Stadträten:

| | | |
|---|--------------------|-----------------------|
| Finanzausschuss | Norbert Hoße | OBM Klein Rodensleben |
| Bauausschuss | Petra Hort | BM |
| Wirtschafts- und Verkehrsausschuss | Jürgen Wichert | OBM Groß Rodensleben |
| Sozialausschuss | Ralf Schmidt | OR Domersleben |
| Vorsitzender des Stadtrates | Dr. Ernst Isensee, | |
| stellvertretender Stadtratsvorsitzender | Norbert Hoße | |

2. Für den 27.08.2014 lud ich alle Ortschaftsräte, Vereinsvorstände und Interessengemeinschaften der Ortschaft Hohendodeleben zur Beratung bzw. einer möglichen Teilnahme am Festumzug am 14.09.2014 anlässlich der 1.125- Jahrfeier von Wanzleben in das Gemeindezentrum ein. Die Teilnahme war durchwachsen. Im Ergebnis der Beratung wurde festgestellt, dass die Freiwillige Feuerwehr Hohendodeleben in den Gesamtverband der Feuerwehr der Stadt Wanzleben - Börde bereits integriert ist, das DRK ebenfalls, Mitglieder des Chors teilnehmen werden und weitere Vereine eine Bereitschaft nicht signalisierten.

An der Eröffnungsfeier am 12.09.2014, um 18:00 Uhr im Kulturhaus Wanzleben nahmen neben dem OBM, der Leiter des Chors Hohendodeleben, Herr Krüger und das OR-Mitglied Claus Kehse teil. Zum Festumzug waren anwesend der Stadtrat und OR Rainer Lünig, der OBM, der Leiter und Mitglieder des Chors Hohendodeleben und nicht zu vergessen die Freunde der alten Landtechnik aus Hohendodeleben.

3. Am 01.09.2014 fand die Dienstberatung der OBM bei der BM in Wanzleben statt. Themen der Beratung waren insbesondere die auch heute zur Beratung und Beschlussfassung vorliegende Entschädigungssatzung und Informationen der BM und OBM.

Zur Entschädigungssatzung kommen wir anschließend.

Als Informationen sind folgende von Interesse:

3.1 Da Finanzmittel des Programm Stark III für die Schulsanierung bzw. Investitionsmaßnahmen in Folge fehlender Schülerzahlen der Grundschulen von mind. 100 Kindern nicht in Anspruch genommen werden können, werden Möglichkeiten der energetischen Sanierung der vier Kitas Seehausen, Groß Rodensleben, Hohendodeleben und Remkersleben geprüft. Für die Kita Hohendodeleben sind Sanierungsmaßnahmen der Heizung, der Fassade, der neue Anbau und die Dämmung angedacht.

Zwischenzeitlich erhielt ich die Information vom Bauamtsleiter Herrn Küpper, dass die entsprechenden Maßnahmen eingeleitet und die Vorbereitungen der Mittelbeantragungen bis 23.09.2014 erfolgen werden.

3.2 Uns wurden die Regionalbereichsbeamten für die Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde benannt, zwischenzeitlich wurden sie auch in der Presse vorgestellt.

Es sind Polizeihauptmeister Peter Zaehle (Groß Rodensleben)
 Polizeikommissar Lothar Pott (Blumenberg)

3.3 Wir wurden darüber informiert, dass zwischenzeitlich die Zusage des Verkehrsträgers des Landkreises vorliegt, dass die Kinder von Klein Rodensleben, wenn diese die Grundschule in Hohendodeleben besuchen sollten, ab 2015 mit öffentlichen Verkehrsmitteln direkt von Klein Rodensleben nach Hohendodeleben hin und zurück transportiert werden.

4. Am 06.09.2014 fand die Einschulung der Abc-Schützen in die Grundschule "Friedrich von Matthisson" Hohendodeleben statt. Einschult wurden 20 Schülerinnen und Schüler. Aus den Ortsteilen Klein Rodensleben kommen bereits ab diesem Jahr 2, aus Schleibnitz 6 und aus Hohendodeleben 12 Schülerinnen und Schüler.

An der Einschulungsfeier nahmen von Seiten der Ortschaft Claus Kehse, Rainer Lünig und der OBM teil.

5. Am 03.09.2014 wurde ich nachmittags von der Volksstimme aus Magdeburg angerufen und um eine Stellungnahme zu der Kostenerhöhung der Essensversorgung in der Kita „Sonnenschein“ Hohendodeleben gebeten. Ich hatte keine Kenntnis zu diesem Sachverhalt und gab den Anruf an Rainer Lünig weiter, da er sich mit Kita Angelegenheiten langjährig befasst. Er hatte ebenfalls keine Kenntnis.

Am darauffolgenden Montag konsultierte ich die Kita-Leiterin, Frau Schiffner, zum Problem Essensversorgung. Mit der Kenntnis des Sachverhaltes bat ich um einen Gesprächstermin bei der BM Frau Hort. Am Mittwoch, den 10.09.2014 fand die Beratung mit der BM, Frau Hort und der AL Frau Dammering im Beisein des SR Herrn Lünig zum Problem Essensversorgung in der Kita Hohendodeleben ab 01.09.2014 statt.

Im Ergebnis der Beratung wurde vereinbart, dass die Tages-Kostenpauschale für die Vollverpflegung der Kinder bis zum 31.12.2014 wie bisher beibehalten wird. In der verbleibenden Zeit werden Angebote für die Versorgung nach dem 01.01.2015 durch die Kitaleiterin eingeholt und gemeinsam mit dem Elternkuratorium beraten und Festlegungen in Abstimmung mit der Verwaltung getroffen. Meine Unterstützung und Mitwirkung wurde angeboten.

6. Am 15.09.2014 fand ein informelles Gespräch mit dem Landtagsabgeordneten Kay Barthel und der Büromitarbeiterin Frau Lankow im GZ „Pferdestall“ Hohendodeleben statt, welche gleichsam die Möglichkeit der Bürgersprechstunde für die Bürger von Hohendodeleben einräumte. Bürger von Hohendodeleben nahmen dieses Angebot nicht an.

7. Zum Stand der geplanten Toilettensanierung in der Grundschule „Friedrich von Matthisson“ 2014 folgende Information:

Die Toilettensanierung in der Grundschule „Friedrich von Matthisson“ wird 2014 nur noch zum Teil umgesetzt, d. h., dass diese im kommenden Jahr zum Abschluss gebracht wird. Zu berücksichtigen ist, dass die Toilettenkapazität nach der Sanierung die Beschulung von 120 Schülern nach jetzigen Standards gewährleistet. Obwohl auf einer Etage die Toiletten gänzlich entfallen werden.

Gestatten Sie, dass ich noch auf die Frage von Frau Sarpe, Grundschulleiterin, auf der Ortschaftsratsitzung vom 15.07.2014 eingehe, bzw. zu antworten:

Die Ausführungen von Frau Sarpe waren folgende:

- sie möchte gern geklärt haben, wenn die Gemeindearbeiter zentral von Wanzleben aus arbeiten sollen, was dann aus den Objekten Schule und Kita werden soll. Es ist erforderlich, dass tgl. ein Gemeindearbeiter für anfallende Arbeiten an der Schule vor Ort ist. Seit 2 Jahren fordert sie von Herrn Küpper eine Mitteilung der Strukturen der Gemeindearbeiter.

Dieser Sachverhalt ist derzeitig nur einer von vielen. Mit der Arbeitsbeendigung von Frau Spiegel am 15.09.2014, in Folge von Urlaub bereits am 23.08.2014, war das Problem der Friedhofspflege, die Reinigung der Sporthalle, Reinigung des Gemeindezentrums und zum Teil der Aushilfe in der Kita akut.

Ich bin bereits im März dieses Jahres an die Amtsleiterin, Frau Dammering, herangetreten um zur einvernehmlichen Lösung des Problems der Reinigung der Sporthalle Hohendodeleben zu kommen. Informieren kann ich nunmehr, dass mit 15.09.2014 der Reinigungsvertrag mit der Firma PERFEKTA aus Drackentstedt geschlossen wurde und die tägliche Reinigung gesichert ist. Gleichzeitig wurde mir durch Herrn Küpper, am 16.09.2014 versichert, dass mit dem 01.10.2014 sowohl die Hausmeisterarbeiten in der Grundschule als auch die Reinigungsarbeiten im Gemeindezentrum Pferdestall abgesichert werden.

Die Pflegearbeiten auf dem Friedhof und die Arbeiten auf den gemeindeeigenen Grünflächen und anderen Gemeindeflächen werden ebenfalls abgesichert. Ich werde dranbleiben!

Nun noch einige Ausführungen zu geplanten Straßenausbaumaßnahmen;

Für das Wirtschaftsjahr 2014 hatte der damalige Ortschaftsrat den grundhaften Ausbau der Langenweddinger Straße im Bereich der Magdeburger Straße bis Magdeburger Tor als Investitionsmaßnahme beantragt.

Dieses Vorhaben wurde in den Maßnahmenkatalog des Landesverwaltungsamtes aufgenommen. Mit der Übertragung der Maßnahme vom Landesverwaltungsamt auf den Landkreis wird das Vorhaben nach Information von Frau Miehe, vom 17.09.2014, Betriebsleiterin des Eigenbetriebs Straßenbau und -unterhaltung des Landkreises Börde, weitergeführt und könnte 2016/2017 zur Ausführung kommen (Info SB Frau Schröpel).

An dieser Stelle gestatten Sie mir noch meinen Dank an Herrn Arnold auszusprechen. Herr Arnold hat sich bereiterklärt für das Amtsblatt der Einheitsgemeinde bedeutende und wichtige Termine des Ortes Hohendodeleben rechtzeitig bereitzustellen, damit diese in den Amtsblättern Eingang finden und eine bessere Information der Bürger gestatten. Herr Arnold - nochmals recht vielen Dank.

Diese Aktivität könnte durchaus Schule machen.

Vorankündigung wichtiger Termine:

1. Die Freiwillige Feuerwehr beabsichtigt einen Tag der offenen Tür für den 03.10.2014. Dazu ergehen entsprechende Einladungen an die Ortschaftsrätin und -räte.
2. Die Plattspreker von Hohendodeleben planen für den 18.10.2014 ein Herbstfest.

Weitere Hauptausschuss- und Stadtratssitzungstermine sind:

Am 23.09.2014 liegt dem Hauptausschuss der Beschluss zur Änderung des Schuleinzugsbereiches für die Kinder des Ortsteiles Klein Rodensleben vor, und am

09.10.2014 die Stadtratssitzung mit ebenfalls dieser Beschlussvorlage. Voraussetzung ist, dass der Hauptausschuss diesem zustimmt. Mit dem positiven Entscheid würden die Klein Rodenslebener Kinder mit dem Schuljahr 2015/2016 nach Hohendodeleben eingeschult,

die nächsten Stadtratssitzungstermine sind
13.11.2014 und 11.12.2014.

TOP 05 - Beratung und Abstimmung zur Entschädigungssatzung, Drucksache Nr. 92/BM/14

Frau Nohr

- verliest die vorgenommenen Änderungen im Satzungsentwurf, die die Ortschaft Bottmersdorf betreffen, entsprechend der Absprache mit dem Landkreis.
- die Absprache erfolgte erst, als die Sitzungsunterlagen schon versandt waren.

OBM Dr. Jander

- erklärt die vorgenommenen Änderungen in der Satzung, die sich auf den Runderlass des MI vom 16.06.2014 beziehen.

Herr Lünig

- für ihn ist der Entwurf schlüssig. Die Satzung tritt dann rückwirkend zum 01.08.2014 in Kraft.

Herr Goedicke

- ist mit der Entschädigung von 5,00 € für die FF-Kameraden nicht einverstanden, das sollte nochmals überdacht werden.

Herr Matz

- meint auch, dass der Einsatz der Kameraden mehr honoriert werden sollte. Er schlägt 8,50 €/Stunde, wie den Mindestlohn, vor.

OBM Dr. Jander

- hier geht es nicht um eine Stundenvergütung. Die Kameraden nehmen ein Ehrenamt wahr und es gibt keine rechtliche Grundlage zur Zahlung dieser 5,00 €.

Herr Goedicke

- schlägt als Einsatzentschädigung mindestens 10,00 € vor.

Herr Arnold

- sagt, dass es sich dabei um freiwillig, durch die damalige Gemeinde, festgelegte Zahlungen handelt. Im Runderlass gibt es dazu keine Regelungen. Die Satzung sollte heute so empfohlen werden und danach können die FF dazu beraten, ob diese Entschädigung geändert werden soll.

OBM Dr. Jander

- alle FF sollten zur Einsatzentschädigung beraten und dann eine Entschädigungssumme vorschlagen.

Herr Lüning

- betont nochmals, dass diese 5,00 € eine rein freiwillige Leistung sind.

Abstimmung und Empfehlung der Drucksache Nr. 92/BM/14

unter Beachtung der gegebenen Hinweise an den Stadtrat: 9 x ja (einstimmig)

TOP 06 - Einwohnerfragestunde

Frau Sarpe

- dankt dem Ortsbürgermeister für die Ausführungen zu ihrer Anfrage bzgl. der Gemeindearbeiter.
- hofft, dass sie von Herrn Küpper erfährt, wie viele Stunden der Gemeindearbeiter für die Grundschule hat.

TOP 07 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Matz

- fragt zum Sachstand bzgl. der Essengelderhöhungen in der Kita an.

Herr Lüning

- bekam von der Volksstimme einen Anruf und wurde dazu befragt. Bis zu diesem Zeitpunkt kannte er die Problematik gar nicht.
- es ist nur solidarisch, dass die Eltern die technische Kraft für die Essenausgabe mittragen müssen, so wie es in den anderen Kita auch ist.

- Frau Märtens, die bis dahin technische Kraft war, schied überraschend aus dem Dienst aus und in den Ruhestand ein, dadurch, dass sie sehr lange krank war.
- im Oktober findet eine Elternversammlung statt, auf der die Eltern darüber informiert werden.

OBM Dr. Jander

- gemeinsam mit Herrn Lüning erreichte er bei Frau Hort, dass bis zum Jahresende 2014 eine technische Kraft zur Verfügung steht, da die Personalkosten für Frau Märtens noch zur Verfügung stehen.
- ab dem Jahr 2015 muss dann durch die Eltern ein neuer Caterer gefunden werden, der dann eine Kraft beschäftigt und diese Kosten sind von den Eltern mitzutragen.

Herr Gent

- ist der Meinung, dass die Reinigung des Geschirrs nicht Aufgabe des Caterers ist, dafür muss die Verwaltung zahlen.

OBM Dr. Jander

- befragt Frau Sarpe, wie die Regelung in der Grundschule ist.

Frau Sarpe

- in der Grundschule gibt es eine technische Kraft für die Essenausgabe und Geschirreinigung, die über den Essenslieferanten angestellt wurde.

Herr Lüning

- spricht die Stellvertretung des Verbandsvertreters, Herrn Friepörtner, im WWAZ an. Diese Position ist noch nicht besetzt und er ist der Meinung, dass dies ein Ortschaftsrat aus Hohendodeleben sein sollte.

Herr Gent

- erklärt sich bereit, den Vertreterposten zu übernehmen.

Abstimmung darüber:

9 x ja (einstimmig)

Herr Kühne

- fragt, welcher von den beiden Vorschlägen bei der Toilettensanierung Grundschule umgesetzt werden soll.

OBM Dr. Jander

- kann dazu nichts sagen, da ihm die aktuellen Pläne nicht bekannt sind.
- bittet Frau Sarpe dazu Ausführungen vorzunehmen.

Frau Sarpe

- ein neuerlicher Baustart ist ihr nicht bekannt. Die Maßnahme sollte bereits im August beginnen.

OBM Dr. Jander

- wird sich die Planungsunterlagen anfordern und dann den Baubeginn erfragen.
- informiert über die Einladung der Ortschaft Bottmersdorf am 27.09.2014 zur Begehung ihrer 1.125- Jahrfeier.

- möchte von den Ortschaftsräten wissen, wer dafür ist, dass das Protokoll weiterhin nach der Sitzung im Internet veröffentlicht wird, unter dem Vorbehalt der Bestätigung auf der nächsten Sitzung des Ortschaftsrates.

Abstimmung darüber: 9 x ja (einstimmig)

Herr Lünig

- teilt mit, dass er am Tag der offenen Tür der FF nicht dabei ist, da er sich im Urlaub befindet.

Herr Matz

- möchte, dass man sich Gedanken zur Errichtung eines neuen Wohngebietes macht, denn es gibt viele Familien, die in Hohendodeleben Wohnraum oder Baugrundstücke suchen. Das würde auch die Beständigkeit unserer Kita und Schule sichern.
- kann nicht verstehen, dass das hier nicht umsetzbar ist, in Niederndodeleben entsteht schon wieder ein neues Wohngebiet.

OBM Dr. Jander

- bittet die Ortschaftsräte um Unterbreitung von Vorschlägen für Investitionen für das Haushaltsjahr 2015. Die Ortschaftsräte sollen ihm ihre Vorschläge per e-mail bis 02.10.2014 zusenden.
- im Flächennutzungsplan sind keine weiteren Bebauungsflächen vorhanden. Eine Lückenbebauung kann nur noch über Privatinvestoren sein, da die Ortschaft keine innenliegenden Flächen mehr frei hat.
- aus 2014 wird weiterhin der grundhafte Ausbau der Langenweddinger Straße im Bereich der Magdeburger Straße bis Magdeburger Tor übernommen. Gegenüber der Kreisstraßenbaubehörde, Frau Miehe wird dieser Straßenbereich bereits seit 2014 in der Planung berücksichtigt. Der Zeitpunkt der Ausführung ist noch nicht bestimmt. Frau Schröpel, Mitarbeiterin beim Bauamt, wird ihn bis 18.09.2014 kurzfristig über den bisherigen Sachstand informieren.

Herr Gent

- es könnte die Sanierung der gemeindlichen Häuser (Magdeburger Straße und Wanzlebener Straße aufgenommen werden.

OBM Dr. Jander

- er glaubt, dass diese beiden Objekte zum Verkauf stehen.

Herr Gent

- davon hat er noch gar nichts gehört. Er findet es nicht gut, dass man seitens der Verwaltung keine Informationen erhält.

OBM Dr. Jander

- Eintragungen in das Ehrenbuch der Stadt Wanzleben - Börde
- die Ortschaft sollte Vorschläge zur Ernennung eines Bürgers vornehmen, damit dieser im Ehrenbuch am 02.10.2014 aufgenommen werden kann.

Herr Gent

- schlägt dann die drei Ortschronisten vor. Anneliese Kups, Margit Vogel und Rosemarie Kretschmer.

Abstimmung, dass Frau A. Kups, Frau M. Vogel und Frau R. Kretschmer als verdiente Bürger geehrt werden: 9 x ja (einstimmig)

Anmerkung der Verwaltung (Hauptamt):

Es wird jährlich nur ein verdienter Bürger pro Ortsteil geehrt.

Nach Absprache erfolgt die Ehrung nun entsprechend des Alters der Chronisten.

| | | |
|--------|------|----------------------|
| Ehrung | 2014 | Rosemarie Kretschmer |
| | 2015 | Anneliese Kups |
| | 2016 | Margit Vogel |

- erhielt ein Schreiben des FDP Kreisverbandes bezüglich Vorschlägen für den Unternehmerpreis 2014 für Unternehmen der Ortschaft Hohendodeleben.
- es wird kein Vorschlag unterbreitet.
- Anfrage der Verwaltung / Hauptamt wie weiter mit der Internetpräsentation der Ortschaft Hohendodeleben verfahren werden soll?
- die Verwaltung empfiehlt das Auflösen der Seite, weil sie sehr unaktuell ist. Wichtige Vereinsinformationen können auf der Stadt Wanzleben - Börde - Seite integriert oder eine Verlinkung zu Vereinen, Grundschule etc. erfolgen.

Herr Lüning

- würde gern erst sehen wollen, wie so eine Übernahme der Internetseite aussieht, gibt es schon Orte die das getan haben?

Frau Nohr

- erklärt, dass es keine Übernahme der Seite von Hohendodeleben ist, sondern nur vereinzelte Sparten (wie Ortschaftsrat, Stadtrat, OBM)
- alles was übernommen werden soll, muss mit dem Hauptamt abgesprochen werden.
- Domersleben wird künftig auf der Stadtseite eingepflegt.

OBM Dr. Jander

- fasst zusammen, die Seite soll noch bestehen bleiben, bis man sieht wie Domersleben eingepflegt ist.
- informiert, dass er momentan um die Sanierung eines tiefen Loches im Milchweg kämpft.
- verabschiedet den Gast und beendet den öffentlichen Teil.

Dr. W. Jander
Vorsitzender

I. Nohr
Protokollantin